

31. Januar 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich heute mit der dringenden Bitte an Sie, sich gegen eine Schließung des Verkehrslandeplatzes Salzgitter – Druette EDVS zu engagieren.

Wie Sie alle aus den nahezu täglichen Medienberichten nur zu gut wissen, steht Deutschland vor der schwierigen Aufgabe, sich erheblich zu verändern, um auch in Zukunft noch eine Rolle unter den führenden Wirtschaftsnationen der Welt einnehmen zu können.

Wie dieser Wandel konkret aussehen wird, lässt sich heute noch nicht präzise vorher-sagen, sicher ist aber, dass die Sicherstellung hoher und schneller Mobilität sowie fundierter und umfassender Aus- und Weiterbildung zwei wesentliche Voraussetzungen dafür sind, dass dieser Wandel erfolgreich bewältigt werden kann.

Erreichbarkeit von Regionen auf dem Luftwege ist ein erheblicher Standortvorteil, wenn der nächste große Verkehrsflughafen oder Eisenbahnknotenpunkt nicht vor der Tür liegt. Die verpflichtenden Öffnungszeiten von Verkehrslandeplätzen sind gerade deswegen etabliert worden, um Nutzern eine verlässliche Planungsgrundlage zu bieten. Einen solchen Standortvorteil, dessen Bedeutung im Rahmen des Wandels noch wichtiger werden kann, ohne zwingende Not aufzugeben, ist unverantwortlich, wenn zeitgleich intensiv über neue Formen des individuellen Flugverkehrs diskutiert wird.

Zugleich ist Luftsport, egal ob motorgetrieben oder motorlos, nicht nur eine sinnstiftende und spannende Freizeitbeschäftigung, sondern auch eine hervorragende Schule besonders für junge Menschen. Wer erinnert sich nicht an seine eigenen Motivationsprobleme beim Pauken komplexer naturwissenschaftlicher Regeln. Wer aber fliegen will, kommt nicht umhin, sich mit Mathematik, Physik, Meteorologie und Navigation zu beschäftigen.

Mitglied im



Hauptsponsor



Dabei erschließen sich Zusammenhänge und vertieft sich das Verständnis, weil Problemstellungen konkret werden und nicht schulisch abstrakt bleiben. Und auch der Umgang mit Werkzeug und anderen Handwerksmitteln wird geübt – wichtig für eine Generation, in der so mache oder so mancher das Installieren einer App schon für eine handwerkliche Tätigkeit hält. Die Übernahme hoher Verantwortung für erhebliche Sachwerte und das eigene Überleben oder das anderer ist eine Schule fürs Leben, die für Leitungsaufgaben qualifiziert.

Gestatten Sie mir am Ende darauf hinzuweisen, dass ich die o.a. Vorteile für meine Karriere intensiv nutzen konnte. Deswegen habe ich mich am Ende eines erfüllten Berufslebens als Flugzeugbauingenieur und Flugkapitän (zuletzt auf Airbus A380) dazu entschlossen, dem Luftsport und damit auch meinem Land als ehrenamtlich tätiger Präsident des Deutschen Aero Club e.V. etwas zurückzugeben. Ich habe zunehmend Erfolg dabei, Verantwortliche aus Politik und Wirtschaft davon zu überzeugen, wie wichtig die Förderung Jugendlicher im Luftsport für die Heranbildung qualifizierten Nachwuchses der Industrienation Deutschland ist. Ingenieure, Fluglotsen, Wissenschaftler und Piloten fallen nicht vom Himmel, sie müssen gesucht, ihre Talente gefördert und ihre Motivation, sich anzustrengen, muss geweckt werden.

Und deswegen ist es grundverkehrt, Flugplätze aufzugeben.

Mit fliegerherzlichen Grüßen



Prof. (h.c.) Claus Cordes

Präsident

Flugkapitän, Dipl. Ing.

---